

Gemeinsam Lesen statt KI!

Gemeinsames Kommentieren von Texten als Chance

**Mittwoch, 29.04.2026 von 10 c.t. bis 12 Uhr
in IG 1.314**

Selina Müller (Schreibzentrum)

Wissenschaftliches Lesen ist eine komplexe und herausfordernde Tätigkeit, die erlernt werden muss. Mit KI-Tools steht Studierenden nun eine vermeintliche Abkürzung zur Verfügung. Diese ist mit Skepsis zu betrachten – gleichzeitig ist sie Ausdruck einer Überforderung, die wir ernst nehmen sollten. Eine Möglichkeit, einer solchen Überforderung konkret bei der Vorbereitung von Seminarlektüre zu begegnen, ist eine angeleitete kollaborative Textarbeit (Social Annotation): Studierende kommentieren in Kleingruppen digital und asynchron die vorzubereitenden Texte, vertiefen das eigene Textverstehen in der Auseinandersetzung mit den Kommentaren ihrer Kommiliton:innen und erweitern ihr Repertoire an Lesestrategien.

In diesem Lehrlabor betrachten wir kollaboratives Lesen als eine Möglichkeit, Leseförderung in die Fachlehre einzubinden. Ausgehend von einem Input zu technischen und organisatorischen Gelingensbedingungen entwickeln Sie in einer Praxisphase erste Ansätze zur Nutzung der vorgestellten Methoden in der eigenen Lehre, die wir anschließend gemeinsam reflektieren.

Lehrlabor

*Lehre ist Alltag und Routine und bleibt eine stetige Herausforderung. Das Lehrlabor ist ein **offenes Angebot für Lehrende aller geisteswissenschaftlichen Fachbereiche**, das die Gelegenheit zum Perspektivenwechsel bietet: aus der Praxis der Lehre in die analysierende Betrachtung und in die synthetisierende Weiterentwicklung von Lehre. Das Ziel besteht darin, Impulse und Anregungen für die eigene Lehrpraxis zu erhalten.*